

ÄNDERUNGSANTRAG

Die Stadtverordnetenversammlung Königs Wusterhausen möge in Ihrer Sitzung am 09.07.2018 beschließen:

Änderungsanträge zum Nachtragshaushalt 2018

Der Entwurf der 1.Nachtragshaushaltssatzung der Stadt Königs Wusterhausen wird wie folgt geändert:

- 1) Einstellung von **50.000,00 €** für die Schaffung einer befristeten Stelle für eine/n Schulmanager/in.
- 2) Einstellung von **600.000,00 €** für die Erweiterung der Container-Lösung für die Grundschule Senzig.

Begründung:

zu 1.) Das Ministerium für Bildung, Jugend und Sport des Landes Brandenburg hat die Schulentwicklungsplanung des Landkreises Dahme-Spreewald genehmigt. Damit laufen die Oberschulen „Johann-Gottfried-Herder“ und „Dr. Hans Bredow“ zum Schuljahr 2019/2020 aus und eine neue Gesamtschule, perspektivisch mit gymnasialer Oberstufe, nimmt ihren Betrieb auf. Für den anstehenden Gründungsprozess bedarf es einer intensiven Begleitung durch die Stadt Königs Wusterhausen als Schulträgerin. Der zeitliche Vorlauf ist eng bemessen, es muss mit klarer Struktur und Konzentration an dem Gründungsprozess gearbeitet werden, um die bauliche Situation, das inhaltliche Konzept und die Berücksichtigung der sozialen Belange umsetzen zu können. Um den Prozess im Sinne der vorgenannten Aufgaben gestalten zu können, ist die Einrichtung einer Stelle einer/eines Schulmanagerin/Schulmanagers ein sinnvoller Lösungsansatz.

zu 2.): Auf Mitteilung des staatlichen Schulamtes wird zum Schuljahr 2018/2019 erneut in der Grundschule Senzig eine zweizügige 1.Klasse eingerichtet. Insgesamt werden ca. 40 Schülerinnen und Schüler eingeschult. Die räumlichen Begebenheiten am Standort der Grundschule in der Lindenstraße ermöglichen derzeit keine Beschulung einer weiteren Klasse. Um den Vorschlag der Erweiterung der Container-Lösung für die Stadtverwaltung umsetzungsfähig zu machen, sind entsprechende Haushaltsmittel einzustellen.

Königs Wusterhausen, den 07.06.2018



Ludwig Scheetz
SPD/Wir-für-KW-Fraktion
Fraktionsvorsitzender

